

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 4
Bereich: Straßen- und Verkehrsplanung
Bearbeitet von: Herr Hinkel

Siegen, 16.05.2022

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Verkehrsausschuss

14.06.2022

Kurzbezeichnung:

Einrichtung der Straße „An der Alche“ als Fahrradstraße

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss des Rates der Universitätsstadt Siegen beschließt die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Straße „An der Alche“ von Einmündung Fischbacherbergstraße bis Einmündung Weststraße, gemäß der Anlagen 1 und 2.

Sachverhalt / Begründung:

Mit Beschluss des Klimaschutzteilkonzeptes Mobilität (VL 356/2021) ist das Ziel der Universitätsstadt Siegen einen Radverkehrsanteil von mindestens 6,3 % bis zum Jahr 2030 zu erreichen.

Um die Attraktivität des Radverkehrs zu steigern und vor allem den Umstieg auf das Fahrrad zu unterstützen sind zusammenhängende Radwegeverbindungen unumgänglich. Durchgehende Radwegeverbindungen auf den Nord-Süd und Ost-West-Achsen bilden das notwendige Grundgerüst für unsere städtische Radwegeplanung. Die Nord-Süd-Achse hat von Geisweid bis Eiserfeld bereits eine gute Qualität.

Die Ost-West-Achse ist noch von Netzunterbrechungen gekennzeichnet. Mit der Einrichtung der Straße „An der Alche“ als Fahrradstraße von der Einmündung Fischbacherbergstraße bis Einmündung Weststraße könnte eine weitere Lücke geschlossen werden (in der Anlage 1 rot unterlegt). Mit dem Vorrang für den Radverkehr in dem Abschnitt kann eine wichtige Fahrradverbindung angeboten werden bei dem zeitgleich die notwendige Erschließungsfunktion für Anwohner bestehen bleibt.

Der heutige Querschnitt der Straße „An der Alche“ weist eine Breite von ca. 5,0 m auf, einhergehend mit ausgewiesenen Längsparkständen. Diese Aufteilung lässt keine verkehrssichere Markierung von Schutzstreifen zu. Die heutige Nutzung dieses Abschnittes als Radfahrer geht mit einem erhöhten Verkehrrisiko einher, da vor allem in Fahrtrichtung Seelbach bei entgegenkommendem Kfz-Verkehr kein ausreichender Abstand bei sich öffnenden Türen der längsparkenden PKW eingehalten werden kann. Daraus folgt, dass ein Ausweichen des Radverkehrs in die Gegenfahrbahn erfolgt. Der sich daraus ergebende Konflikt mit entgegenkommenden Kfz birgt ein ebenso hohes Verkehrrisiko.

Der neu eingerichtete Abschnitt der Fahrradstraße „An der Alche“ schließt unmittelbar an die vorhandene Fahrradstraße im letzten Abschnitt der Straße „An der Alche“ ab Einmündung Weststraße (in der Anlage 2 blau unterlegt) entlang des Minigolfplatzes vorbei am Cafe del Sol und Timberjacks an.

Am Ende der Fahrradstraße auf Höhe Timberjacks wird der Radverkehr auf einem Rad-/Gehweg bis an die Numbachstraße geführt. Die gesamte Numbachstraße ist ebenfalls als Fahrradstraße ausgewiesen. Im Kreuzungsbereich der alten Freudenberger Straße Richtung Seelbach wird der Radverkehr dann auf einem Schutzstreifen bis zum Ortseingang Seelbach geführt.

Weiterhin geht mit der Ausweisung der Fahrradstraße eine Verbesserung mit der Verknüpfung an die Nord-Süd-Achse (in den Anlagen gelb unterlegt) einher.

Finanzielle Auswirkungen ☐ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
1.500,00 €		100 %		

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode 12020100 Sachkonto 5291000
--	---	--	----------------------------------	---

Klimaschutz

Klimarelevanz <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	Veränderungen CO₂-Emissionen <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input checked="" type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	Bestehen alternative Handlungsoptionen? <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz Die Maßnahme sieht eine durchgehende Radwegebeziehung vor und trägt zu einer Attraktivierung des Radverkehrs bei und damit zu einer Erhöhung des Radverkehrsanteils am Modal Split.			

Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)

Die Attraktivierung des Radverkehrs ist ein Baustein des Klimaschutzteilkonzeptes Mobilität.

i.V.

gez.

Schreiber
Abteilungsleiterin 4/1

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

Anlage(n):

1. [Anlage 1 An der Alche Fahrradstraße](#)
2. [Anlage 2 An der Alche Fahrradstraße](#)